



## Aktuelle Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr

### Einsatzfoto:



**ATALANTA:** Fregatte AUGSBURG im Hafen von Dschibuti (Quelle: Bundeswehr)

ISAF

UNAMA

UNIFIL

OAE

**ATALANTA**

KFOR

UNMISS

UNAMID

EUTM SOM

EUSEC

EUCAP  
NESTOR

AF TUR

EUTM MALI

AFISMA

Die wöchentlich erscheinende zusätzliche Unterrichtung zur Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr stellt einen weiteren Schritt zu mehr Transparenz im Rahmen der aktuellen Berichterstattung dar.

Das vom Presse- und Informationsstab herausgegebene Format im Internetauftritt der Bundeswehr bietet zusätzliche Informationen für die Öffentlichkeit und erläutert die Realität in den Einsätzen.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 16/13 war der **17.04.2013**.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de](http://www.bundeswehr.de)

# Einsatz der Bundeswehr in Afghanistan

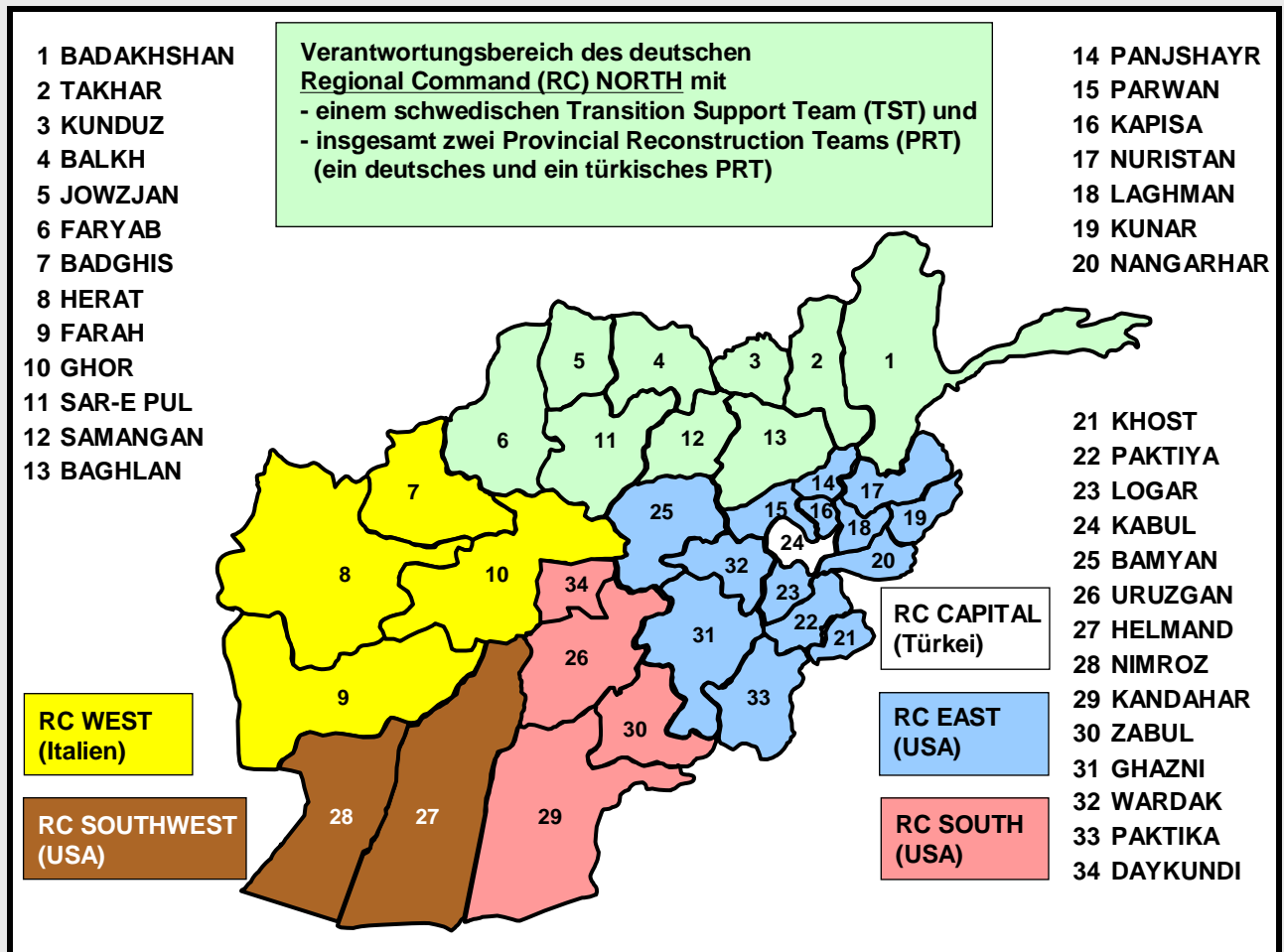


International Security Assistance Force (ISAF)

## Allgemeine militärische Lage und Bedrohungen

Im Zeitraum vom 08.04.13 bis 14.04.13 (15. KW) registrierte ISAF landesweit über 300 sicherheitsrelevante Zwischenfälle (SRZ). Es handelte sich um Schusswechsel und Gefechte, Sprengstoffanschläge sowie Vorfälle von indirektem Beschuss (Mörser und Raketen).

Insgesamt sind bei den Vorfällen zwei ISAF-Soldaten gefallen; weitere fünf ISAF-Soldaten wurden verwundet.



## **Regional Command North (RC North) / Deutsches Einsatzkontingent (EinsKtgt)**

Am 14.04.13 griff eine unbekannte Anzahl regierungsfeindlicher Kräfte (Opposing Militant Forces / OMF) einen Kontrollposten (Check Point / CP) der afghanischen Lokalpolizei (Afghan Local Police / ALP) in der Provinz Jowzjan an.

Der Vorsitzende des Joint Afghan NATO Inteqal Board (JANIB), Dr. Ashraf Ghani Ahmadzai, besuchte vom 15.04.13 bis zum 16.04.13 das RC North. Ziel des Besuches war es, sich über den Status der Übergabe von denjenigen Provinzen im RC North zu informieren, die im Rahmen der vierten Tranche (am 31.12.12 durch Staatspräsident Hamid Karzai bekanntgegeben) in die vollständige Verantwortung der ANSF übergeben werden sollen.

Am 15.04.13 kam es im Feldlager Kunduz in Vorbereitung auf eine Patrouille zu einer unbeabsichtigten Schussabgabe. Bei Ladetätigkeiten am Maschinengewehr auf einem Schützenpanzer Marder löste sich ein Schuss. Es wurden keine Personen verletzt.

Das Vorkommando für die Verlegung der deutschen Hubschrauber vom Typ NH 90 befindet sich seit dem 03.04.13 in Mazar-e Sharif. Am 17.04.13 verlegte das Hauptkommando nach Afghanistan und der erste Hubschrauber NH 90 traf in Mazar-e Sharif ein. Nach Zulauf der weiteren drei NH 90 ist die Aufnahme des Flugbetriebes für Anfang Mai 2013 geplant.

Für den Umgang mit den durch die in Afghanistan tätigen Ressorts angestellten afghanischen Ortskräften gilt unverändert, dass jeder Fall individuell untersucht und vor dem Hintergrund einer möglichen Bedrohung geprüft wird.

Gleichzeitig unterstützt die Bundesregierung die afghanischen Ortskräfte im Rahmen der bestehenden Möglichkeiten, alternative Beschäftigungen in Afghanistan zu finden. Denn die nachhaltige Entwicklung und der wirtschaftliche Wiederaufbau Afghanistans werden zukünftig insbesondere vom Beitrag qualifizierter afghanischer Fachkräfte in ihrem Heimatland abhängig sein.

Deshalb hat die Bundesregierung einen Weiterbildungsfonds für die afghanischen Ortskräfte eingerichtet. Der Fonds dient der Weiterqualifizierung der bei den Bundesressorts beschäftigten afghanischen Ortskräfte, um ihr Kompetenzprofil für eine Anstellung auf dem afghanischen Arbeitsmarkt zu verbessern. Die Durchführung und Verwaltung des Fonds erfolgt durch die Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ).

Deutschland beteiligt sich derzeit mit 4.171 Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/afghanistan](http://www.bundeswehr.de/afghanistan)

## United Nation Assistance Mission in Afghanistan (UNAMA)

---

Einsatz der Vereinten Nationen (VN)  
und der Europäischen Union (EU)



Keine berichtenswerten Ereignisse.

Die Bundeswehr unterstützt die Mission personell mit einem Soldaten als militärischer Berater in Kabul.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/unama](http://www.bundeswehr.de/unama)

## United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL)

---

Einsatz der Vereinten Nationen (VN)



Die MTF besteht unverändert aus fünf Fregatten / Korvetten aus Brasilien, Indonesien, der Türkei und Bangladesch (zwei) sowie drei Patrouillenbooten aus Griechenland und Deutschland (Schnellboote GEPARD und HERMELIN). Des Weiteren verfügt der Verband über drei Bordhubschrauber aus Brasilien, Indonesien und der Türkei.

Die Führung des deutschen Kontingentes erfolgt von Land, abgestützt auf Limassol / Zypern.

Am 15.04.13 sind die Korvette BRAUNSCHWEIG und das Schnellboot FRETTCHE aus Warnemünde ausgelaufen, um die im Einsatz befindlichen Schnellboote abzulösen.

Die Bundeswehr beteiligt sich mit derzeit 156 Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/unifil](http://www.bundeswehr.de/unifil)

## Operation Active Endeavour (OAE)

---

Einsatz der NATO

Derzeit keine deutsche Beteiligung.



Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/active\\_endeavour](http://www.bundeswehr.de/active_endeavour)

## Operation ATALANTA

---



Einsatz der Europäischen Union (EU)

Der ATALANTA-Verband (Task Force 465 / TF 465) besteht derzeit aus zehn Schiffen aus Schweden, Frankreich (vier), den Niederlanden, Spanien (zwei), Portugal und Deutschland (Fregatte AUGSBURG). Zusätzlich stehen dem Verbandsführer vier Aufklärungsflugzeuge aus Luxemburg (zwei), Spanien und Deutschland sowie ein finnisches autonomes militärisches Sicherheitsteam (Autonomous Vessel Protection Detachment / AVPD) zur Verfügung.

Die Fregatte AUGSBURG begleitete vom 09.04.13 bis 14.04.13 das für ein Welternährungsprogramm (World Food Program / WFP) fahrendes Handelsschiff nach Dschibuti. Seit dem 15.04.13 operiert die Fregatte mit Überwachungs- und Schutzauftrag im Golf von Aden.

Das deutsche Seefernaufklärungsflugzeug P-3C ORION hat im Berichtszeitraum Aufklärungsflüge im Golf von Aden sowie entlang der somalischen Ostküste durchgeführt.

Derzeit sind 314 deutsche Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/atalanta](http://www.bundeswehr.de/atalanta)

## Kosovo Force (KFOR)

---



Einsatz der NATO

KFOR unterstützt unverändert EULEX bei der Sicherung und Überwachung der Grenze zu Serbien und bei der Wiederherstellung der uneingeschränkten Bewegungsfreiheit für die EU Mission im Nordkosovo.

### Deutsches Einsatzkontingent

Die deutsche Einsatzkompanie KFOR übernahm am 16.04.13 einen Sicherungsauftrag im Bereich des ICCP Gate 1.

Am 11.04.13, 12.04.13 und 13.04.13 ereigneten sich insgesamt drei Verkehrsunfälle unter Beteiligung von Fahrzeugen des deutschen EinsKtgt KFOR. Dabei wurden mehrere deutsche Soldaten leicht verletzt, die jedoch inzwischen alle wieder dienstfähig in ihre Einheiten zurück gekehrt sind. Bei den Unfällen handelt es sich um eine zufällige Häufung unglücklicher Einzelereignisse, eine gemeinsame Ursache ist nicht erkennbar.

Des Weiteren wurden während einer routinemäßigen „Crowd and Riot Control“ (CRC)-Übung am 12.04.13 mehrere deutsche Soldaten leicht verletzt. Auch diese konnten inzwischen wieder in ihre Einheiten zurückkehren.

Derzeit sind 742 deutsche Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/kfor](http://www.bundeswehr.de/kfor)

## United Nations Mission in South Sudan (UNMISS)

---



Einsatz der Vereinten Nationen (VN)

### Deutsches Einsatzkontingent

Die 14 deutschen Soldaten bei UNMISS üben unverändert ihren Dienst im Hauptquartier in Juba (sechs Soldaten) und in der Fläche des Landes als militärische Verbindungsoffiziere (acht Soldaten) aus.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/unmiss](http://www.bundeswehr.de/unmiss)

## United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID)

---



Einsatz der Vereinten Nationen (VN) und der Afrikanischen Union (AU)

### Deutsches Einsatzkontingent

Die zwölf deutschen Soldaten bei UNAMID sind unverändert als Stabspersonal im Hauptquartier der Mission in El Fashir (Darfur) eingesetzt und sind dort unter anderem in den Bereichen Logistik, Ausbildung, Personal sowie im Geoinformationswesen tätig.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/unamid](http://www.bundeswehr.de/unamid)

## European Union Training Mission Somalia (EUTM SOM)

---



Einsatz der Europäischen Union (EU)

Mission zur Ausbildung somalischer Soldaten

Der Missionskommandeur (Mission Commander / MCdr) Brigadegeneral Gerald Aherne (Irland) hat gegenüber dem EU-Militärkomitee die Verlegung erster Teile der Mission nach Mogadischu angezeigt. Auf Empfehlung des EU-Militärkomitees wurde am 12.04.12 durch das Politische und sicherheitspolitische Komitee (PSK) der EU die Verlegung gebilligt.



Ab Anfang Mai 2013 sollen rund 60 Missionsangehörige in Mogadischu stationiert werden. EUTM SOM wird in Mogadischu ein Mentoring-, Beratungs- und Trainingselement (Mentoring, Advisory and Training Element / MATE) aufstellen, das die Führung und Versorgung der Mission in Somalia übernimmt und dem auch die künftigen Berater und Ausbildungsmentoren angehören sollen.

Voraussetzung zur Verlegung dieses Missionsteils ist die gemäß Missionsplan festgelegte Schaffung der erforderlichen Rahmenbedingungen zum Schutz der eingesetzten Kräfte, die medizinische und logistische Versorgung und die Verfügbarkeit von Infrastruktur. Diese Bedingungen sollen bis Anfang Mai 2013 erfüllt sein.

Deutschland beteiligt sich derzeit weiterhin unverändert mit Personal an der Ausbildung und im Hauptquartier jeweils ausschließlich in Uganda.

Derzeit befinden sich 15 deutsche Soldaten bei EUTM Somalia.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/eutm](http://www.bundeswehr.de/eutm)

## **Sicherheitssektorreform (EUSEC RD Congo)**

---

Einsatz der Europäischen Union (EU)

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: drei Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/eusec](http://www.bundeswehr.de/eusec)

## **EUCAP NESTOR**

---

(Regional Maritime Capacity Building for the Horn of Africa and the Western Indian Ocean)

Einsatz der Europäischen Union (EU)

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: ein Soldat.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/eucap](http://www.bundeswehr.de/eucap)

## Active Fence (AF TUR)

---



Beteiligung der Bundeswehr an der Verstärkung der integrierten Luftverteidigung der NATO auf Ersuchen der Türkei (Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen): Active Fence (AF)

Der Einsatz des deutschen EinsKtgt AF TUR verläuft weiterhin planmäßig und ohne Einschränkungen der Einsatzbereitschaft.

Das deutsche EinsKtgt AF TUR leistet seit dem 28.01.13 unverändert einen Beitrag zur Verstärkung der integrierten Luftverteidigung der NATO in der Türkei. Hierbei wird der Schutz der Stadt Kahramanmaras mit ihren 450.000 Einwohnern gegen taktische ballistische Raketen mit zwei Feereinheiten PATRIOT sichergestellt. Zudem wirkt das deutsche EinsKtgt AF TUR an der luftgestützten Frühwarnung im Rahmen der Luftraumüberwachung sowie am Austausch und Abgleich gewonnener Lagebildinformationen mit.

Deutsche Beteiligung: 292 Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/af](http://www.bundeswehr.de/af)

## European Union Training Mission Mali (EUTM MALI)

---

Einsatz der Europäischen Union

Im Koulikoro Trainings Camp (KTC) erfolgt seit dem 02.04.13 die Ausbildung der malischen Streitkräfte. Rund 670 malische Soldaten des ersten von vier auszubildenden Gefechtsverbänden durchlaufen derzeit eine Basisausbildung in allgemeinen militärischen Grundfertigkeiten. Der Beginn der Spezialausbildung ist ab dem 22.04.13 vorgesehen. Hierzu gehört auch die Pionierausbildung. Die deutschen Pionierausbilder haben am 14.04.13 ins Einsatzland verlegt.

Deutsche Beteiligung: 86 Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/mali](http://www.bundeswehr.de/mali)

## African-led International Support Mission to Mali (AFISMA)

---

Das deutsche Einsatzkontingent DAKAR führt weiterhin planmäßig Lufttransport und Luftbetankung in Unterstützung der afrikanisch geführten Stabilisierungsoperation AFISMA durch.

Deutsche Beteiligung: 89 Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/mali](http://www.bundeswehr.de/mali)